

Pictor SilcoClean

Mineralmatte, verschmutzungsunempfindliche Silikonharz-Fassadenfarbe

Produktbeschreibung

Eigenschaften

Stumpfmatt auf trocknende Silikonharz-Fassadenfarbe für spannungsarme Anstriche von Fassadenflächen, wetterbeständig nach VOB, Teil C, DIN 18363. Ausgezeichnete Verarbeitungseigenschaften, hohes Deckvermögen, hoch wasserabweisend, nicht thermoplastisch, hoch diffusionsfähig, alkali- und alterungsbeständig, schlagregendicht und lösemittelfrei.



- **ausgezeichneter Abperleffekt**
- **nicht filmbildend, mikroporös**
- **sehr hohe CO₂- und Wasserdampfdurchlässigkeit**
- **unanfällig gegen Algen-, Moos- und Schimmelbefall**



Technische Angaben

Anwendungsbereich	außen	Wasserdampf Diffusionsdichte*	Klasse V1
Lieferform	weiß	Durchlässigkeitsrate für Wasser*	Klasse W3
Packungsgröße	5 l, 12,5 l	Glanzgrad*	silikatmatt
Spez. Gewicht	ca. 1,50 g/cm ³	Produkt-Code F+L	M-SF01
Verbrauch [1]	150-200 ml/m ²	EU-VOC-Grenzwert	(Kat. A/c): 40 g/l VOC (2010) Der VOC-Anteil beträgt max. 40 g/l.
Lagerung [2]	kühl und trocken ca. 1 Jahr	Abfallschlüssel [3]	17 07 01 (trocken), 08 01 12 (flüssig)
Einstufung BSF 26	Klasse B		

* Kenndaten nach EN 1062

- [1] Die angegebenen Verbrauchswerte sind unverbindliche Richtwerte pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Exakte Verbrauchswerte sind an dem zu beschichtenden Bauteil, unter Berücksichtigung aller Vorarbeiten, durch einen Probeanstrich zu ermitteln.
 [2] Im ungeöffneten Originalgebinde lagerfähig. Nach Gebrauch gut verschließen.
 [3] Bitte weitere Informationen unter Hinweise/Entsorgung beachten!

Einsatz- und Anwendungsangaben

Untergrund

Die Untergründe müssen rissfrei, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Salzen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinter- sowie Mehlkornschichten und sonstigen trennenden Substanzen, frei von Verfärbungen und verfärbenden Fremdeinschlüssen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden.

VOB, Teil C, DIN 18363, das Technische Merkblatt und die entsprechenden BFS-Merkblätter, jeweils in der neuesten Fassung, beachten! Vor Beschichtungsausführung ist die Eignung Material/Untergrund durch einen Probeanstrich zu prüfen. In Zweifelsfällen Fachberatung anfordern.

Neuputze Neuputze, je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen, mind. 2 bis 4 Wochen unbehandelt trocknen lassen.

Mineralische Leichtputze und Kalkputze CS I > 1,0 N/mm² (P Ic) mind. 4 Wochen unbehandelt trocknen lassen.

stark saugende Untergründe Stark saugende Untergründe mit **Pictor SiloxanGrund LF** einlassen.

nicht saugende Untergründe Nicht saugende, glatte Untergründe ggf. mit **geeignetem WP Grund** vorstreichen. Glatte, glänzende Flächen zuvor anrauen.

Materialtönung

Über **Tönautomat** oder mit geeigneten, wetterfest gebundenen Siloxan-Abtön- und Volltonfarben bis max. 10 % tönbar.

Abtönfarben und Tönkonzentrate sind vor Verwendung auf Eignung zu prüfen. Hohe Zusätze verändern die spezifischen Eigenschaften und reduzieren den Abperleffekt.

Willy Klos GmbH & Co. KG

Königswinterer Straße 84 • 53227 Bonn
 Tel.: 02 28 / 975 87-0 • Fax. 02 28 / 975 87-36
 www.klos-farben.de • info@klos-farben.de

Pictor SilcoClean

Mineralmatte, verschmutzungsunempfindliche Silikonharz-Fassadenfarbe

Verarbeitung	<p>In der Regel zweimal unverdünnt auftragen. Streichen, rollen oder spritzen. Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug beschichten. Geeignet für Airless-Spritzauftrag (Düsendurchmesser mind. 0,5 mm). Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 5 °C. Während Applikation und Durchtrocknung darf der Taupunkt nicht unterschritten werden.</p> <p>Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit (Nebelnässe) oder starkem Wind verarbeiten. Ggf. Netzplane am Gerüst anbringen. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost.</p>
<i>Grundbeschichtung</i>	Bei entsprechenden Untergründen und Werkzeugen dem Grundanstrich bis max. 10 % Wasser zugeben.
<i>Zwischenbeschichtung</i>	Bei kontrastreichen, stark oder unterschiedlich saugenden Untergründen ggf. eine zusätzliche Zwischenbeschichtung mit ca. 10 % Wasser verdünnt auftragen.
<i>Endbeschichtung</i>	Eine satte, gleichmäßige Beschichtung unverdünnt auftragen.
Überarbeitung / Trockenzeit	Bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit nach einigen Stunden oberflächentrocken und nach 12 Stunden überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei kühler, feuchter Witterung und höheren Schichtdicken entsprechend längere Trockenzeit einhalten.
Reinigung der Werkzeuge	Werkzeuge in den Arbeitspausen im Material oder unter Wasser aufbewahren. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, evtl. unter Gebrauch von Spülmitteln.

Hinweise

Besonders zu beachten	<p>Die Ausführung der Arbeiten ist unter Beachtung der aktuellsten Regelwerke sowie der entsprechenden aktuellsten Technischen Merkblätter durchzuführen. Durch Abtönung sind Abweichungen in den technischen Kenndaten möglich. Bei Airless-Spritzauftrag Material gut aufrühren und durchsieben. Abzeichnungen durch Ausbesserungen in den Flächen hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt Nr. 25). Nach der Verarbeitung können bei frühzeitiger Feuchtebelastung (Tau, Nebel oder Regen) Netzmittel / Emulgatoren aus der Beschichtung gelöst werden. Dies kann zu Ablaufspuren führen, die sich je nach Farbtonintensität unterschiedlich stark abzeichnen. Eine Qualitätsminderung des Produktes liegt nicht vor. In der Regel werden diese Effekte bei weiterer Bewitterung selbständig entfernt. Sichtbare Ablaufspuren in Bereichen, die nicht beregnet werden, müssen zeitnah abgewaschen werden. Insbesondere bei Dachuntersichten ist so zu verfahren, da die Emulgatoren nach längerer Trocknungsphase nur sehr schwer entfernbar sind. Enthält Biozide als Filmschutzmittel: 2-Octyl-2H-Isothiazol-3-On, Terbutryn, Zinkpyrithion.</p>
Besondere Hinweise	<p>Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser reinigen. Bei der Verarbeitung im Spritzverfahren den Farbnebel nicht einatmen. Bei einer Innenanwendung für gute Be- und Entlüftung sorgen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.</p>
Entsorgung	<p>Eingetrocknete Reste können auch als Baustellenabfall nach Abfallschlüssel Nr. 17 07 01 oder im Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Reste unter Berücksichtigung der behördlichen Abfallbeseitigungsvorschriften (Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12) entsorgen.</p>
Technische Beratung	<p>Grundsätzlich können in dieser technischen Information nicht alle Untergründe und anstrichtechnischen Probleme aufgeführt werden. Sollten sich weitere technische Fragen ergeben, so können Sie selbstverständlich eine technische Beratung bei uns einholen.</p>
Anmerkung	<p>Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.</p>

Willy Klos GmbH & Co. KG

Königswinterer Straße 84 • 53227 Bonn
Tel.: 02 28 / 975 87-0 • Fax. 02 28 / 975 87-36
www.klos-farben.de • info@klos-farben.de